BAUTAGEBUCH

B 1507
Kath. Kirche Christus König, Hauptstr. 25, 70736 Fellbach

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

20.07.2015 (Baustellenbesuch 08:00 h) Bö
Sonne, 28° C
Fa. Ebner, 1 MA
- Ausbauen der Deckenstrahler und isolieren der Kabelanschlüsse
Fa. Czepan, 2 MA
- Ausbauen der Schiebe-Falttüre und lagern im Foyer
- Abnehmen Großbild und Stoßleiste an Wand zur Küche
- Einmessen der Führungsschiene an der Decke
Fa. Grubesic, 3 MA
- Aufnehmen der Höhen im Saal mit Laser
(siehe Bilder 01 + 02)

- **Besondere Bemerkungen**

- Fa. Czepan und Fa. Grubesic stimmen UK der Decke ab und legen folgende Höhe fest.
  Höhe zwischen OK Parkettboden und UK Decke = 3500 mm!!

Bild 01

Bild 02

21.07.2015 (Baustellenbesuch 07:00 h) Bö
Sonne, 34° C
Fa. GUP, 4 MA
- Anliefern Material für Abdeckarbeiten
- Auslegen Malervlies auf Parkett (siehe Bilder 03 + 04)
- Beginn mit verlegen der Spanplatten auf das Vlies

Bild 03

Bild 04

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

22.07.2015 (Baustellenbesuch 07:30 h) Bö
Sonne, 30° C
Fa. GUP, 3 MA
- Verlegen der restlichen Spanplatten (siehe Bilder 05 + 06)
- Abdecken der Spanplatten mit Folie
- Beginn mit Abkleben der Wandflächen mit Folie

Bild 05

Bild 06

23.07.2015 (Baustellenbesuch 10:30 h) Bö
Sonne, 28° C
Fa. GUP, 3 MA
- Alle Abdeckarbeiten komplett abgeschlossen (siehe Bilder 7 – 10)
- Ausbauen der N+F-Schalung von der Decke und lagern in Container (siehe Bild 11)
- Ausbauen der Glaswolledämmung aus der Decke und verpacken in luftdichte Bigpacks (siehe Bild 12)

- **Besondere Bemerkungen**

- Lt. Absprache mit Vorarbeiter Dolezsaj werden die Abbrucharbeiten heute abgeschlossen, sodass am Freitag, 24.07., die Abbauarbeiten sowie die Reinigungsarbeiten abgeschlossen werden können.
- Der Trockenbauer kann am Montag, 27.07.2015 mit den Arbeiten beginnen.

Bild 07

Bild 08

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

Bild 09

Bild 10

Bild 11

Bild 12

24.07.2015 (Baustellenbesuch 07:30 h) Bö
Sonne, 27° C
Fa. GUP, 3 MA
- Die Holzdecke und Glaswolle ist komplett ausgebaut und im Container, bzw. in Plastiksäcken luftdicht verpackt (siehe Bilder 13 - 15)
- Ausbau der Unterkonstruktion der alten Holzdecke (siehe Bild 16)

- **Besondere Bemerkungen**

- Herr Dolezsaj macht auf ein Eternitrohr aufmerksam, das offensichtlich zur Dachentwässerung gehört. Das Rohr sollte entweder ausgebaut oder mit einer abdichtenden Farbe gestrichen werden (siehe Bilder 17 + 18).

Die Fa. GUP wird heute mit den Abbrucharbeiten komplett fertig. Am Montag wird dann die Baustelle geräumt.
Mit der Fa. Grubesic und der Fa. Ebner wurde für Montag, 27.07.2015 – 07:30 h, ein Termin vereinbart, um abzustimmen, wie weitergearbeitet werden soll.

Lt. Mail von Frau Gauß, bzw. Herrn Strobel (Mitarbeiter Fellbacher Steuerungsgruppe Inklusion) soll eine Höranlage für Schwerhörige eingebaut werden (LBO DIN 18040/18041) eingebaut werden. Mit Fa. Bauer Elektronik, Herrn Lamster, wurde vereinbart, die Angelegenheit zu untersuchen und abzuklären. Das System „Höranlage“ bedingt den Einbau einer Induktionsschleife auf, oder im Fußbodenbelag??
Nach Rücksprache mit Frau Manthos gibt es allerdings von der Fa. Phonak ein sogenanntes Soundfield-System, das digital über Funk arbeitet. Es werden keine Kabel verlegt. Diese Lautsprecher-Säule kann individuell im Raum aufgestellt werden.

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

Bild 13

Bild 14

Bild 15

Bild 16

Bild 17

Bild 18

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

27.07.2015 (Baustellenbesuch 07:30 h) Bö
Wechselhaft, 25° C
Fa. GUP, 3 MA
- Alle Abbrucharbeiten sind komplett abgeschlossen
- Aufräumen der Restmaterialien und Werkzeuge und räumen der Baustelle.

Fa. Ebner, 2 MA
- Aufnehmen der Abluftkanäle zur Klärung der Leuchtenanordnung.

Fa. ,Grubesic, 3 MA
- Kontrollieren der Höhen an der Decke und an den Fenstern mit dem Laser
- Beginn mit anbringen der Abhängungen
- Anliefern Material
- Auffüttern der Wände über den Wandpaneelen und der Putzflächen zur Ausbildung der Schattenfuge in der Decke (über Mehrkosten erstellt Herr Grubesic ein Nachtragsangebot).

- Besondere Bemerkungen

Besprechung mit Herrn Ebner und Herrn Grubesic über die Arbeitsteilung.
Nachdem nun die Decke komplett zurückgebaut wurde musste festgestellt werden, dass die Kanäle des Lüftungssystems in 4 Reihen längs zum Saal unter der Rippendecke verlaufen (siehe Bilder 19 + 20). Die Kanäle haben eine Einbauhöhe von 21 cm und verlaufen so, dass die geplante Anordnung der Leuchten (Einbauhöhe 16 cm) nicht mehr möglich ist.
Die Mitarbeiter der Fa. Ebner messen den Verlauf der Abluftkanäle in den Deckenplan ein. Herr Ebner wird dann die Anordnung der Leuchten neu berechnen. Nach dem vorläufigen Aufmaß ergibt sich folgende Anordnung:

Bild 19

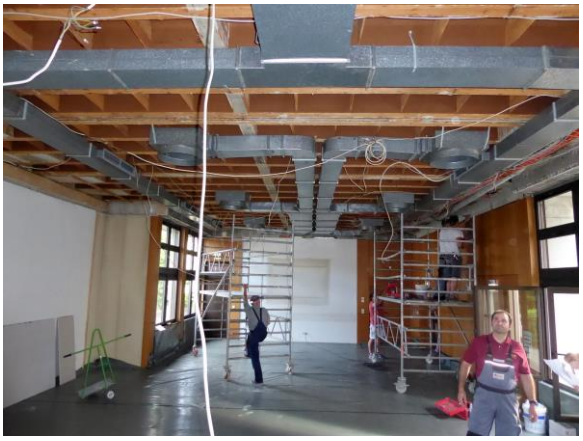

Bild 20

28.07.2015 (Baustellenbesuch 10:00 h) Bö
Wechselhaft, 25° C
Fa. Grubesic, nicht da.
Fa. Ebner, 2 MA
- Entfernen der alten, nicht mehr benötigten E-Leitungen im Bereich des Gemeindesaales bis hin zum Unterverteiler in der Küche.
- Mit Herrn Ebner den neuen Deckenplan bezüglich der Anordnung der Leuchten besprochen.

- Besondere Bemerkungen

Herrn Kümmel, Hörzentrum Fellbach, stellt ein Soundfield-System der Fa. Phonak vor, das den Anforderungen der LBO DIN 18040/18041(Anforderungen der Barrierefreiheit für Menschen mit Hörbehinderungen) entspricht. Herr Kümmel demonstrierte mittels 2er „DigiMaster-Lautsprechern“ die Wirksamkeit des Systems im Raum bei reinem Sprechbetrieb. Da die Anlage auch für den Musikbetrieb ausgelegt sein muss, wird Herr Kümmel am Mittwoch, 29.07.15 – 1400 h, eine Anlage installieren, die dies demonstrieren soll. Da das System frei im Raum installiert werden kann (bzw. an Wänden – leicht demontabel) wäre eine zusätzliche Nutzung auch in der Kirche möglich. Auch diese Option soll am Mittwoch demonstriert werden.

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

29.07.2015 (Baustellenbesuch 14:00 h) Bö
Wechselhaft 23° C
Fa. Grubesic nicht da.
Fa. Ebner, 1 MA
- Installieren der Leitungen für die Leuchten und die Lautsprecher
- Rückbau der alten Kabeltrasse in der Decke

- Besondere Bemerkungen

Im Rahmen der Inklusion stellt Fa. Phonak ein Soundsystem zur barrierefreien Beschallung des Gemeindesaales und der Kirche vor.
Anwesende waren:

Frau Gauß, Frau Schweizer	KGR
Herr Kümmel	Kümmel-Hörzentrum GmbH
Herr Braschler	Fa. Phonak
Herr Ebner	Fa. Elektro Ebner
Frau Manthos, Herr Börner	Architekten

Ergebnis: Herr Braschler demonstrierte per Mikrofon mit 2 DigiMaster Lautsprechern die Funktionsweise und die Beschallung des Gemeindesaales. Das Ergebnis überzeugte im Sprechbereich. Unabhängig vom Standplatz der Lautsprechersäulen war die Lautstärke im ganzen Saal von gleicher Qualität. Bei der Einspielung von Musik in das System stellte sich heraus, dass zwar die Verständlichkeit im ganzen Saal gleich gut und die Lautstärke auch ausreichend war. Die Musikqualität ließ jedoch absolut zu wünschen übrig. Lt. Herrn Braschler ist die Soundanlage explizit für den Sprechgebrauch konzipiert (z.B. Klassenräume, Hörsäle etc.) und nicht für die Übertragung von Musik!!!
Lt. einhelliger Feststellung der Damen vom KGR und der Architekten wurde festgestellt, dass die Anlage für die geplante Nutzung nicht geeignet ist und dass, wie geplant, eine Lautsprecheranlage eingebaut wird.

Herr Kümmel wird ein Angebot für die Anschaffung einer drahtlosen FM-Anlage zur Hörunterstützung mittels eines Kopfhörers, bzw. einer Induktionsschleife zum Umhängen für Hörgeräteträger, erstellen. Die Anlage wird an das geplante Lautsprecher-System angeschlossen.

Nach der Demonstration im Gemeindesaal wurde ein gleicher Test in der Kirche durchgeführt, bei dem das System ebenfalls über die vorhandene Lautsprecheranlage getestet wurde.

Herr Kümmel hat sich außerdem bereit erklärt, einen entsprechenden Antrag für die Einrichtung einer solchen Anlage bei der Stadt Fellbach vorzubereiten. Im Rahmen der Inklusion ist hier mit einem Zuschuss der Stadt für die Anschaffung der Anlage zu rechnen.

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

30.07.2015 (Baustellenbesuch 08:00 h) Bö
Wechselhaft 20° C
Fa. Grubesic, 4 MA
- Verspachteln der GK-Auffütterung im Bereich der Schattenfuge an der Decke.
- Beginn mit andübeln der Abhängungen und der Trägerprofile für die Trägerrost-Konstruktion der Akustikdecke (siehe Bilder 21 + 22)

Fa. Ebner, 1 MA
- Installieren der Leitungen für die Lautsprecheranlage und zuführen der Leitungen für die Leuchten zum Hauptverteiler in der Küche.
- Installieren der Leitungen zu den Schalttableaus im Saal.

Bild 21

Bild 22

31.07.2015 (Baustellenbesuch 08:30 h) Bö
Sonne 25° C
Fa. Grubesic, 2 MA
- Montieren der Tragprofile für die Akustikdecke (siehe Bild 23)

Fa. Ebner, 1 MA
- Installieren der Leitungen zu den Schalttableaus für die Steuerung der Leuchten im Saal und der Außenjalousien.
- Installieren der Steuerleitungen für die Bühnenbeleuchtung, die Lautsprecheranlage und den Beamer im rechten Eck der Bühne.

- Besondere Bemerkungen

Mit Herrn Neuschütz, Fa. Ebner, folgenden Sachverhalt geklärt:
Bei Aufputzmontage des Kabelkanals im linken Eck der Bühne nicht möglich, da sich das Oberlicht nicht mehr komplett öffnen lässt. Herr Neuschütz wurde angewiesen, die GK-Verbundplatte, die sich an der Außenwand befindet in der Breite des Kanals auszunehmen und den Kanal darin versenken. Zur Vermeidung einer Wärmebrücke wird der Kanal ca. 1 cm unterlegt und der Zwischenraum mit PU-Schaum ausgefüllt (siehe Bild 24).

Bild 23

Bild 24

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

01.08.2015 (Baustellenbesuch 10:30 h) Bö
Sonne, 22° C
Fa. Ebner, 1 MA
- Aufnehmen der Leuchten in der Decke mittels Laser und markieren der Leuchten auf dem Boden (siehe Bilder 25 + 26).
Fa. Grubesic hat die gesamte Deckenunterkonstruktion am Freitag, 31.07. fertiggestellt

Bild 25

Bild 26

03.08.2015 (kein Baustellenbesuch) Bö
Fa. Czepan, 2 MA
- Montieren einer Sperrholzplatte (27 mm) als Unterkonstruktion für die Führungsschiene der Falt-Schiebewand (siehe Bild 27)
Fa. Grubesic, 2 MA
- Komplette Montage der Deckenunterkonstruktion (siehe Bilder 28 + 29).

Bild 27

Bild 28

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

Bild 29

04.08.2015 (Baustellenbesuch 08:30 h) Bö
Sonne, 25° C
Fa. Grubesic, nicht da.
Fa. Ebner, 1 MA
- Überprüfen und feststellen der alten Schaltkreise im best. Verteilerkasten

05.08.2015 (Baustellenbesuch 08:30 h) Bö
Sonne, 28° C
Fa. Grubesic, nicht da.
Fa. Ebner, 1 MA
- Überprüfen und feststellen der alten Schaltkreise im best. Verteilerkasten

06.08.2015 (Baustellenbesuch 08:30 h) Bö
Sonne, 35° C
Fa. Grubesic, 4 MA
- Montage der Akustikplatten (siehe Bild 30)
Fa. Ebner, 1 MA
- Montage der Vorschaltgeräte für die Deckenleuchten (siehe Bild 31).

- Besondere Bemerkungen

Zusammen mit Frau Manthos und Herrn Grubesic wurde die Anordnung der Vorhangschienen festgelegt. An den beiden großen Fenstern läuft die Schiene jeweils links, bzw. rechts bis über die Breite des anschließenden Wandpaneels hinaus (links bis an rechte Kante der Schattenfuge).

Bild 30

Bild 31

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

07.08.2015 (Baustellenbesuch 08:30 h) Bö
Sonne, 39° C
Fa. Grubesic, 4 MA
- Montage der Akustik-Deckenplatten
Fa. Ebner, 1 MA
- Montage der restlichen Vorschaltgeräte für die Deckenleuchten.
- Montage des Kabelkanals in der Stirnwand (Bühne links) einschl. Verkabelung
(siehe Bild 32)

- Besondere Bemerkungen

Zusammen mit Herrn Grubesic wurde festgestellt, dass die Vorhangschienen flächenbündig in die Decke eingebaut werden können. Die Schienen haben an den Enden ein Abschlussprofil, das die Schiene abschließt. Die Clips zur Aufhängung der Vorhänge können direkt in die Schienen eingeclipst werden!!

Bild 32

10.08.2015 (Baustellenbesuch 08:30 h) Bö
Bedeckt, 25° C
Fa. Grubesic, 2 MA
- Montage der Akustik-Deckenplatten, wird heute fertig (siehe Bild 33)
Fa. Ebner, 2 MA
- Beschriftung der Kabel im alten Sicherungsschrank.
- Entfernen der Abmauerung und Ausbau des alten Sicherungsschranks (siehe Bild 34 + 35).

- Besondere Bemerkungen

Fa. Senn kontaktieren wegen der Ausschnittgröße für die Lüftungsauslässe in der Decke.
Fa. Elektro Bauer kontaktieren wegen der Ausschnittgröße für die Lautsprecher in der Decke.

- Bautenstand nach der Hälfte der geplanten Bauzeit:

Fa. GUP
- Abbruch und Entsorgung der alten Decke im Gemeindesaal komplett abgeschlossen
Fa. Ebner
- Die Elektro-Rohinstallation an Decke und Wänden im Gemeindesaal ist komplett fertig
- Die Zuleitung der Kabel vom Gemeindesaal zum Sicherungsschrank in der Küche ist abgeschlossen.
- Ab heute wird mit der Montage des neuen Sicherungsschranks begonnen
Fa. Grubesic
- Der Einbau der Unterkonstruktion, einschl. der Schattenfugenprofile, ist komplett abgeschlossen
- Der Einbau der Akustikdeckenplatten wird heute abgeschlossen
- Ab heute wird mit dem Ausnehmen der Deckenaussparungen für die Deckenleuchten, Lautsprecher und Lüftungsauslässe begonnen.

DIPL.-ING. JÜRGEN BÖRNER – FREIER ARCHITEKT
ERBASTRASSE 45 – 70736 FELLBACH
TELEFON 0711-6 45 83 68 / TELEFAX 0711/51 51 71
MOBIL 0170-8 96 16 39 / MAIL boerner.arch@arcor.de

- Sanierung Gemeindesaal und Elektroverteilung -

Fa. Czepan
- Die Schiebe-Falttüre ist ausgebaut und lagert im Foyer.
- Die Decken-Führungsschiene (Aluminium-Profil) liegt abrufbereit beim Schreiner.

Fazit: Der heutige Bautenstand entspricht dem geplanten Bauablaufplan!

Bild 33

Bild 34

Bild 34

Bild 35